

Das Polizeipräsidium Einsatz mit Hauptsitz in Göppingen vereint Spezialkräfte und die Spezialeinheiten der Polizei Baden-Württemberg. Mit ca. 2.500 Beschäftigten werden die 13 Regionalpräsidien des Landes und das Landeskriminalamt in besonderen Einsatzlagen zu Wasser, zu Lande und aus der Luft unterstützt. Beim Polizeipräsidium Einsatz ist bei der Wasserschutzpolizeidirektion am **Dienstort Karlsruhe** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Facharbeiter/in (w/m/d) mit Schwerpunkt im Bereich Bootsmechanik

in Vollzeit zu besetzen. Die Stelle ist unbefristet und grundsätzlich teilbar. Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (**TV-L**). Die Eingruppierung erfolgt in **Entgeltgruppe 7**.

IHRE AUFGABEN:

Die Wasserschutzpolizeistation Karlsruhe sucht Verstärkung und bietet dabei eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit u. a. folgenden Aufgaben:

- Durchführung von Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an den Polizeibooten inkl. Durchführung von Schleif-, Maler- und Lackierarbeiten
- Fehlersuche an Betriebs- und Anlagenteilen
- Dieselmotoren, Außenbordmotoren sowie Hilfs- und Nebenanlagen warten, montieren, instandsetzen und demontieren
- Bauteile und Baugruppen auf Verschleiß und Beschädigung prüfen und durch Metallbearbeitungstechniken bearbeiten
- Rohrleitungen verlegen und auswechseln
- Handhaben von Kränen, Hebezeuge und Fördermitteln
- Ausrüstungen für Brandabwehr auf Betriebsbereitschaft prüfen
- Rettungsmittel wie Schwimmwesten oder Beiboote kontrollieren und handhaben
- Verschiedene Arbeiten im Bereich Kfz- und Werkstattwesen
- Betreuung der Liegenschaften

WIR BIETEN:

- Sicherer Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf mit u. a. flexiblen Arbeitszeitregelungen im Gleitzeitrahmen
- Umfassendes betriebliches Gesundheitsmanagement mit Dienstsportangeboten und Gesundheitstagen
- Finanzielle Mobilitätsunterstützung durch das JobTicket BW sowie Möglichkeiten des Fahrradleasings über JobBike BW

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt. Es steht Ihnen frei, im Rahmen Ihrer Bewerbung auf eine evtl. vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen i. S. v. § 2 Abs. 2 und 3 SGB IX hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren Berücksichtigung finden soll. Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Es können ausschließlich Bewerbungen berücksichtigt werden, die über das Bewerberportal erfolgen.

Personalfragen:

Frau Kley-Bosler, Tel.: 07161/616-1594

Fachfragen:

Herr Weisenhorn, Tel.: 07251/703-6023

Kennziffer

2024-37-BOOT

Bewerbungsfrist

04.08.2024

ZUM BEWERBERPORTAL